

4. Am Tage der Heimsuchung Mariae.

Aria.



- | | | | |
|----|--|---|------------------|
| 1. | Kompt her von allen Enden/
Und jauchzet Gott mit Händen/
Welch' uns den Leib verliehen /
Ihr Völcker kompt mit Springen/
Und helfft dem Herren singen/
Was will man doch mit Worten
Welch Er an allen Drthen | Kompt her in schneller Eil/
S. olocket unserm Heyl /
Vor seiner Majestat /
Die Seel ertheilet hat /
Kompt her in gutem Fried/
Ein köstlichs Lobe-Lied /
Die Wunder zehlen viel/
Berrichtet sonder Ziel / | }
}
}
} |
|----|--|---|------------------|



- | | | | |
|----|---|--|----------------------------|
| 1. | Ermuntert euch ihr Frommen/
Dass sie gepriesen werde/
Erzehlet doch mit Freuden
Kompt/lasset uns mit Preisen | Vor sein Gesicht zu kommen /
Von Schafen ihrer Heerde /
Sein Ehr um Ruhm den Henden/
Ihm Ehr und Danck beweisen / | Sein
Die
Was
Denn |
|----|---|--|----------------------------|



- | | | | |
|----|--|---|---------------|
| 1. | ist und bleibet das /
sie so herrlich liebt /
grosse Wunder-That
seine Gut und Tren | Was Trocken heist und Naß.
Dass sie sich selbst ihr gibt.
Sein Hand verrichtet hat.
Ist alle Morgen neu. | Kompt/lasset: |
|----|--|---|---------------|